



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport und des Ausschusses für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt vom
03.03.2020

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Thomas Suttrup Susanne Havermeier

Die Sitzung fand in der Grundschule Münster Wolbeck-Nord, Grenkuhlenweg 21, 48167 Münster, statt.

Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 19:50 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport / Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Besichtigung der Grundschule Münster-Wolbeck zur vergleichenden Betrachtung des zukünftigen Ersatzneubaus der Ludgerigrundschule Lüdinghausen
Vorlage: FB 4/751/2020
2. Berichte
3. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

4. Berichte
5. Anfragen

Öffentlicher Teil:

**TOP 1) Besichtigung der Grundschule Münster-Wolbeck zur vergleichenden Betrachtung des zukünftigen Ersatzneubaus der Ludgerigrundschule Lüdinghausen
Vorlage: FB 4/751/2020**

Herr Kortendieck führt in den Tagesordnungspunkt ein und erläutert, dass mit der heute anstehenden Besichtigung der Grundschule Münster Wolbeck-Nord die Möglichkeit bestehe, eine moderne Grundschule mit hoher schulischer Nutzungs- und Aufenthaltsqualität anzusehen. Die weitere Beratung über die durchzuführenden baulichen Maßnahmen sei dann in einer weiteren gemeinsamen Sitzung dieser beiden Ausschüsse am 12.05.2020 vorgesehen. Allerdings solle möglichst schon in der heutigen Sitzung eine Entscheidung über die Klassenraumgröße getroffen werden. Die Planungsempfehlung des Schulentwicklungsplans liege bei 60 qm. Neue Schulbauprojekte im Grundschulbereich würden jedoch mit einer Raumgröße von 65 qm geplant.

Anschließend begrüßt Herr Kortendieck die Schulleiterin der Grundschule Münster Wolbeck-Nord, Frau Christiane Kröger und bittet Frau Kröger, die Gruppe durch die Schule zu führen und dabei für die Fragen der Ausschussmitglieder zur Verfügung zu stehen.

Frau Wibke Evert und Herr Frank Lohse vom Architekturbüro Lindner Lohse BDA, die den Umbau der Ludgerischule als Generalplaner und Architekten begleiten, erläutern, dass Sie auch für die Architektur dieser neuen Grundschule in Wolbeck verantwortlich seien. Die Schule sei städtebaulich eingebunden im neuen Wohngebiet von Münster Wolbeck und solle Kindern und Lehrern einen modernen Lernort bieten. Die Schule sei zweizügig mit einer optionalen Erweiterungsmöglichkeit auf drei Züge geplant. Die Bauzeit habe 18 Monate betragen und die Baukosten werden von Frau Evert mit 6,9 Millionen € bzw. 1.650 €/m² beziffert. Durch die Ausschreibung einzelner Gewerke sei es gelungen, unter den vorher eingeplanten Kosten zu bleiben.

Der von den beiden Architekten näher erläuterte Planungsentwurf wurde den Ausschussmitgliedern ausgehändigt. Er ist der Sitzungsniederschrift als Anlage beigefügt. In dem zweigeschossigen Gebäude befinden sich im Erdgeschoss Verwaltung, Mensa und OGS. Die Klassenräume sind ausschließlich im Obergeschoss untergebracht. Hier bilden zwei Klassenräume zusammen mit einem Differenzierungsraum sowie einem großzügigen

Flur, der gleichzeitig Aufenthaltsbereich ist, ein Lerncluster. Abstellmöglichkeiten für Tornister, Jacken und Schuhe befinden sich außerhalb der Klassenräume. Die Toiletten sind dezentral in kleinen Einheiten über beide Etagen verteilt. Auf eine große zentrale Toilettenanlage wurde verzichtet.

Auf Nachfrage teilt Frau Evert mit, dass die Beheizung des Gebäudes über eine Gasheizung erfolge. Dies sei eine Vorgabe der Stadt Münster. Eine Fußbodenheizung sei nicht vorhanden. Stattdessen seien statische Heizkörper angebracht. Zudem befinde sich eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach. Für die Ludgerische Schule in Lüdinghausen sei die Art der Beheizung der Schule noch zu klären. Ausgeschlossen sei ein Anschluss an das Blockheizkraftwerk der Sekundarschule. Hierzu habe es bereits eine Prüfung gegeben. Ansonsten seien lediglich die Vorgaben des Gesetzgebers zu berücksichtigen.

Frau Evert führt fort, dass die Belüftung der Klassenräume über eine dezentrale Lüftungsanlage mit einer Abluft nach außen erfolge. Klimageräte seien nicht vorhanden. Zur Beschattung sei ein außenliegender Sonnenschutz angebracht worden. Die innenliegenden Wände seien aus Sichtbeton, stellenweise mit Holzelementen unterbrochen. Für den Fußboden sei doppeltversiegelter Eichenparkett und für die Fenster innen Eichenholz- und außen Aluminiumprofile verwendet worden.

Die OGS-Räume sowie der Speiseraum im Erdgeschoss wurden großzügig angelegt. Das Forum sowie der Musikraum verfügen über eine mobile Trennwand und können bei Bedarf miteinander verbunden werden.

Es folgt im Forum der Schule die Beratung über die Klassenraumgröße. Herr Kortendieck erklärt, dass zur Fortsetzung der Planung möglichst schon heute eine Entscheidung über die Klassenraumgröße benötigt würde. Er führt aus, dass bislang die Raumkonzepte der Grundschulen eine Klassenraumgröße von 60 qm vorsehen würden. Um den pädagogischen und räumlichen Anforderungen gerecht zu werden, würden neuere Schulbauten jedoch eine Klassenraumgröße von 65 qm einplanen. U.a. werde hiermit auf die steigende Klassengröße reagiert. Zudem würden die Klassenräume zunehmend auch für die Ganztagsbetreuung genutzt, da die Schule immer mehr zum Lebensraum für die Kinder werde. Frau Evert erläutert, dass bei 12 Klassenräumen insgesamt 60 qm mehr Fläche benötigt würde. Hierfür kalkuliert sie mit zusätzlichen Baukosten in Höhe von 75.000 €. Herr Kortendieck ergänzt, dass diese Mehrkosten 1,15 % der kalkulierten Baukosten in Höhe von rund 6.500.000 € betragen würden. Fraktionsübergreifend sprechen sich die Ausschussmitglieder für eine Klassenraumgröße aus, die der Schule mehr Planungsmöglichkeiten biete. Zudem wünschen sie sich eine zukunftsgerechte und attraktive Gestaltung der Schule. Bezüglich der Nachhaltigkeit der zu verwendenden Baumaterialien sei noch eine Grundsatzentscheidung zu treffen. Stv. Höring erklärt, dass aufgrund der einheitlichen Rückmeldung der Ausschussmitglieder es wohl keiner größeren Diskussion über die Klassenraumgröße bedarf und beantragt daher, über eine Klassenraumgröße von 65 qm abstimmen zu lassen.

Anschließend lassen die beiden Ausschussvorsitzenden über den Beschlussantrag von Stv. Höring abstimmen.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, die Planung der Klassenräume der Ludgerische Schule Lüdinghausen mit einer Größe von 65 qm fortzuführen.

Abstimmung Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport:

Einstimmig	X
Ja-Stimmen:	
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	

Abstimmung Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt:

Einstimmig	X
Ja-Stimmen:	
Nein-Stimmen:	
Enthaltungen:	

Abschließend bedankt sich Herr Kortendieck bei der Schulleiterin, Frau Kröger, für die Führung durch die Schule und die Beantwortung der Fragen der Ausschussmitglieder.

TOP 2) Berichte
- keine -

TOP 3) Anfragen
- keine -

Thomas Suttrup
Vorsitzende/r

Susanne Havermeier

Andre Hülshager
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

zur gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport und des Ausschusses für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt

der Stadt Lüdinghausen am 03.03.2020

anwesend:

CDU-Fraktion

Austrup, Anke	
Bartsch, Ingeborg	
Höring, Volker	
Horstmann, Heinrich	
Schulze Uphoff, Theo	
Steinkamp, Lena	
Suttrup, Thomas	
Tüns, Dieter	

SPD-Fraktion

Gernitz, Niko	
Havermeier, Dirk	
Havermeier, Susanne	
Kocar, Karl-Heinz	
Stallmann, Dagmar	Als Vertretung für Herrn Ernst-Dieter Weniger
Vierhaus, Kathrin	Als Vertretung für Herrn Kors Barendregt

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Reichmann, Lars	
-----------------	--

UWG-Fraktion

N.N.	
Wischnewski, Susanne	

FDP-Fraktion

Schäfer, Sabine	
Wagner, Wilhelm	

von der Verwaltung

Coprian, Henning	
------------------	--

Heitkamp, Armin	
Hülshager, Andre	
Kortendieck, Matthias	

Entschuldigt:**CDU-Fraktion**

Holz, Anton	
Merten, Michael	
Schnittker, Alois	
Schotte, Irmgard	
Schulze Meinhövel, Anja	

SPD-Fraktion

Barendregt, Kors	
Weniger, Ernst-Dieter	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Kortmann, Jöran	
Kostrzewa-Kock, Lothar	
Vogel, Melanie	

UWG-Fraktion

Borgmann, Rafael	
Wannigmann, Josef	

sonstige

Christensen, Gabriele	
Kertelge, Michael	